



Sammlung Theaterzettel

Euryanthe

Lederer, Felix

1915-10-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogl. Hof- und
National-Theater
Mannheim

40

Donnerstag, 14. Oktober 1915 10. Vorstellung im Abonnement B

Euryanthe

Große heroische, romantische Oper in 3 Akten von H. v. Chézzy. Musik von Carl Maria v. Weber.

Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Felix Lederer.

Personen:

König Ludwig IV.	Karl Mang
Abolar, Graf zu Nevers und Rethel.	Walter Günther-Braun
Euryanthe von Savoyen, Abolar's Braut.	Dorothee Manski
Lyfiart, Graf von Forest und Beaujolois.	Ernst Fischer
Eglantine von Buiset, eine Gefangene, Tochter eines Empörers.	Hermine Rabl
Herzogin von Burgund.	Emmy Papst
Rudolf, ein Ritter.	Max Felmy
Bertha.	Therese Weidmann

Herzöge, Fürsten, Grafen, Edle und Damen. Edelknaben und Trabanten, Gewappnete, Burgbewohner und Landleute zu Nevers.

Vorkommende Tänze sind eingerichtet von Nennie Hänß.

Die Scene ist abwechselnd auf dem königlichen Schlosse zu Premery und der Burg Nevers.

Zeit: Nach dem Frieden mit England 1110.

Nach dem ersten und zweiten Akt größere Pausen.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel-Preise

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 8.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	7.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	6.—
I. Rang: Loge 1. Reihe	7.—
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	5.50
Parterre: Loge 1. Reihe	6.—
Parterre: Loge 2. Reihe	5.—
Spreßsitz: 1. Parlett	4.50
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	4.50
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	4.—
II. Rang: Seite, 1. Reihe	4.—

Numerierte Plätze:

II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mk. 3.50
III. Rang: Mitte, 1. Reihe	3.—
III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	2.50
III. Rang: Seite, 1. Reihe	2.50
III. Rang: Seite, 2. Reihe	2.—
III. Rang: Prosceniumslage	2.—
IV. Rang: Mitte	1.25
IV. Rang: Seite	0.60

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parlett	3.—
Parterre	2.—

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—11 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Porter); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Jeffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Freitag,
Samstag,

15. Okt. C 10, kleine Preise Neu einst.: Gyges und sein Ring
16. Okt. A 12, kleine Preise Der Bettelstudent

Anfang 8 Uhr
Anfang 7 1/2 Uhr